Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. November 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 165

Stand: 25.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 6. November. 9.00 Uhr in Sankt Bonifaz Friedensmesse. Stille Messe. Kindergesang: „Gib mir <*meinen*> Frieden und Heil“. Eingang der Messe Ego cogito cogitationes pacis *[Lat. „Ich ersinne Pläne des Friedens“]*.

Prälat Grabmann: Bericht über die Instruktion zur Constitution Deus scientiarum Dominus. Er will sich daran machen. Besonders Dogmatik höher bewerten. Bis Ende Dezember. Auch mit Regensburg vergleichen.

Die zwei Schwestern Buczkowska: Auf dem Südfriedhof und anderen Friedhöfen auf Weihnachten für Lebensmüde einen Gottesdienst? Schulz würde es gut machen. Aber es werden mehr wirtschaftlich Müde kommen und die wollen eine greifbare Hilfe. Auf Ostern Exercitien Societas Religiosa? Nicht Przywara, sondern Pater Ridler, Mager, Krebs, eventuell Lippert. Von Radio: Lippl bringt die Rosse.

Heute Wahltag - warum ich nicht wähle - siehe besonderes unter Politik. Das Bild auf der Strasse sehr ruhig, als ob gar nichts los wäre.